

Presseinformation

22. November 2020

Land unterstützt Sanierung der Pfarrkirche von Marchegg

LH Mikl-Leitner: Umfassende Sanierung für historische Kirche aus Anlass der Niederösterreichischen Landesausstellung 2022

Unter dem Motto „Wunderwelt Natur“ wird im Jahr 2022 die nächste Niederösterreichische Landesausstellung in Schloss Marchegg stattfinden. Aus diesem Anlass soll auch die Pfarrkirche von Marchegg umfassend saniert werden. Auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner hat die Niederösterreichische Landesregierung einen Beschluss zur Finanzierung der Außen- und Innensanierung der Pfarrkirche in der Höhe von 110.000 Euro gefasst. „Die der Heiligen Margaretha geweihte Pfarrkirche mit gotischem Ursprung ist historisch besonders wertvoll. Im Hinblick auf die Landesausstellung 2022 ist eine umfassende Sanierung ein weiterer Schritt, um die Region in den Fokus der Aufmerksamkeit zu rücken“ so die Landeshauptfrau.

Die Pfarrkirche von Marchegg präsentiert sich als Sakralbau mit einem hohen, frühgotischen Chor und einem niedrigeren, 1789/90 nach schweren Zerstörungen errichteten Langhaus. Der Westfassade ist ein zweigeschossiger Turm vorgestellt.

Die zuletzt 1950 renovierte Pfarrkirche wird in Hinblick auf die 2022 in Marchegg stattfindende Landesausstellung umfassend saniert. Dafür sind die folgenden Maßnahmen geplant: Fassadensanierung (Putz- und Natursteinarbeiten), Sanierung und Ergänzung der Fassadenverblechungen, Dachneudeckung in Teilbereichen, Fenster- und Türsanierung, Sanierung der Innenraumschale sowie restauratorische Reinigung und Konservierung der Innenausstattung.